EVANGELISCHE LANDESKIRCHE IN BADEN

Die Stelle (75%) für eine*n Pfarrer*in (w/m/d) in der Klinikseelsorge im Stadtkirchenbezirk Heidelberg ist mit Einsatz in der Medizinischen Klinik und dem klinikübergreifenden Schwerpunkt Ausbildung und Begleitung ehrenamtlicher Klinikseelsorgender zum 1.1.2027 zu besetzen.

Die Klinikpfarrstelle kann ab 1.1.2027 im Umfang eines 75%-Deputats wiederbesetzt werden, da die bisherige Stelleninhaberin in einen anderen Arbeitsbereich gewechselt ist. Die Stelle gehört zur Klinikseelsorge Heidelberg im Stadtkirchenbezirk Heidelberg; Einsatzort ist derzeit die Medizinische Klinik I–V am Universitätsklinikum Heidelberg. 25 % des Deputats werden durch die Stiftung Evangelische Klinikseelsorge Heidelberg refinanziert. Diese Förderung ist an die ev. seelsorgliche Versorgung der Med V gebunden. Die weitere Aufteilung der Stationen und Zuständigkeiten innerhalb der Med erfolgt in ökumenischer Absprache.
Im Rahmen des Strategieprozesses des Stadtkirchenbezirks können sich die Zuordnung der Klinikseelsorgestellen und damit auch Einsatzbereiche und Zuständigkeiten künftig verändern. Es wird daher die Bereitschaft erwartet, sich auf begründete Veränderungen des eigenen Einsatzbereichs und des Aufgabenzuschnitts einzulassen und diese mitzugestalten. Die nachfolgend beschriebenen Aufgaben bilden den derzeitigen Zuschnitt der Stelle ab.

Das Universitätsklinikum HD ist ein Krankenhaus der Maximalversorgung und eines der großen universitätsmedizinischen Zentren Deutschlands.
Zur Medizinischen Klinik am Hauptstandort im Neuenheimer Feld gehören:
• Med I: Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechselkrankheiten, • Med II: Psychosomatik
• Med III: Kardiologie, Angiologie und Pneumologie, • Med IV: Gastroenterologie, Infektionskrankheiten und Vergiftungen, • Med V: Hämatologie, Onkologie und Rheumatologie, • das Nierenzentrum
Die Med. Klinik verfügt über rund 330 Betten, davon 56 im Intensivbereich. Aufenthaltsdauer und seelsorgliche Anforderungen unterscheiden sich je nach Fachbereich deutlich; insb. in der Hämatologie oder auf Wachstationen ergeben sich häufig längere Begleitungszeiträume. Mit dem entstehenden Herzzentrum wird sich das Arbeitsfeld der Med. Klinik künftig weiter verändern. Die seelsorglichen Zuständigkeiten werden dann gemeinsam mit der katholischen Klinikseelsorge neu abgestimmt.
Der/die Stelleninhaber*in ist Mitglied des ev. Teams der Klinikseelsorge Heidelberg (derzeit 7 Personen) in enger Zusammenarbeit mit dem kath. Team (derzeit 8 Personen). Das ev. Team arbeitet im Rahmen der Neuordnung des Stadtkirchenbezirks als „Thematisches Team Klinikseelsorge“ im Handlungsfeld Seelsorge und ist Teil der Dienstgruppe Heidelberg.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:
• seelsorgliche Begleitung von Patient*innen, deren An- und Zugehörigen u. Mitarbeitenden d. Klinik
• regelmäßiger Kontakt und Vernetzung mit Pflegedienstleitungen und weiteren Berufsgruppen
• Teilnahme an ev. und ökum. Dienstbesprechungen, Klausurtagen und gemeinsamen Veranstaltungen
• Übernahme von 24-Stunden-Rufdiensten für die Heidelberger Kliniken entsprechend dem eigenen Deputat im Rahmen des ökumenischen Rufdienstes, der zwischen den Konfessionen alterniert
• Teilnahme an Pfarrkonferenzen u. Pfarrkkonventen
• Unterstützung der Arbeit des Ökumenischen Forums des Klinikseelsorge Heidelberg +punkt.
• derzeit ein bis zwei Gottesdienste monatlich in der angrenzenden Kopfklinik
• Ausbildung und Begleitung ehrenamtlicher Klinikseelsorgender (klinikübergreifend), s. das Folgende:

V2_01.07.2023

Im Zuge des Strukturprozesses werden einzelne Aufgaben innerhalb der Klinikseelsorge kliniküübergreifend bestimmten Stellen zugeordnet. Mit dieser Stelle verbunden ist derzeit die ökumenisch ausgerichtete Ausbildung und Begleitung ehrenamtlicher Klinikseelsorgender.

Dazu gehören insbesondere:
- Organisation und Durchführung von Ehrenamtskursen in Kooperation mit dem Zentrum für Seelsorge
- Aufbau und Begleitung einer kliniküübergreifenden Ehrenamtsstruktur
- regelmäßige Vernetzung und Begleitung der Ehrenamtlichen
- Organisation und Begleitung des 2x-jährlich stattfindenden klinikseelsorglichen Praktikums der Vikar*innen in Kooperation mit dem Petersstift.

INFORMATIONEN VAKANTE STELLE MIT ALLGEMEINEM KIRCHLICHEM AUFTRAG

0,75	Heidelberg
Deputat	Dienstsitz

1.1.2027

Stelle zu besetzen ab

Einstufung:

Gesucht wird eine Pfarrperson, die sich offen und flexibel auf sehr unterschiedliche Menschen, Lebenssituationen und weltanschauliche Hintergründe und die Dynamik eines universitäts-medizinischen Maximalversorgers einlassen kann.
Gleichzeitig braucht es Offenheit im Umgang mit sich ändernden kirchlichen Strukturen.

Berufungsverfahren:

Die Berufung erfolgt zunächst für die Dauer von sechs Jahren; eine Wiederberufung ist möglich. Die Einstufung erfolgt im öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis nach Besoldungsgruppe A 13/A 14.
Bei gleicher fachlicher Eignung werden Personen mit Schwerbehinderung vorrangig berücksichtigt.

Sonstiges:

Für die Tätigkeit steht derzeit ein ausgestattetes Büro im Erdgeschoss der Medizinischen Klinik zur Verfügung. Es wird gemeinsam mit dem katholischen Kollegen genutzt und liegt in unmittelbarer Nähe zu den Bettentrakten sowie zu weiteren klinischen Diensten.

Weitere Auskünfte erteilen:

- Dr. Judith Winkelmann (Fachvorgesetzte),
  judith.winkelmann@ekiba.de, Tel. 0721 9175-353

- Dekan Dr. Christof Ellsiepen (Dienstvorgesetzter),
  christof.ellsiepen@kbz.ekiba.de, Tel. 0172-9407422

Die Interessensbekundung für die Ausschreibung ist unter Berücksichtigung des Dienstweges innerhalb von fünf Wochen, d.h. bis spätestens

8. Dezember 2026

per E-Mail an bewerbung.pfarrstellen@ekiba.de zu richten.
Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei:
ein Motivationsschreiben (1 DIN-A4-Seite), einen tabellarischen Lebenslauf mit relevanten Fortbildungen (in Auszügen), einen Kurzbericht zur bisherigen Tätigkeit (zu den Schwerpunkten Ihrer Arbeit, Ihrem geistlichen Profil, 1-2 DIN-A4-Seiten).
*Pfarrer*innen fügen bitte zusätzlich eine Predigt oder eine anonymisierte Kasualansprache bei.*

V2_01.07.2023